

Herzlich willkommen zur Spielzeit 25/26

SEPTEMBER/OKTOBER

SA 13/09	11 UHR STADTGARTEN	Kinderfest über Grenzen: Konstanz / Kreuzlingen Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch an unserem Stand!	
SA 20/09	AB 15 UHR MÜNSTERPLATZ, STADTTHEATER & WERKSTATT	Theaterfest Zur Eröffnung der Spielzeit 25/26 laden wir Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein!	EXTRA
	19 UHR STADTTHEATER	In bester Gesellschaft Musikalische Abendgala zum Spielzeitauftakt mit Aftershowparty	EXTRA
DI 23/09	16 UHR SPIEGELHALLE	Vorstellung der Kandidat*innen zur Wahl des Stadtseniorenrates	EXTERN FOYER
MI 24/09	18 UHR SPIEGELHALLE	Kick-Off der SpielClubs Die Spielleiter*innen stellen sich und ihre Projekte vor	JTK 7+
DO 25/09	18:30 UHR WERKSTATT	Preview Die Tiefe für Pädagog*innen, Anmeldeformular unter theaterkonstanz.de/jtk Treffpunkt: Foyer Werkstatt	FOYER
SA 27/09	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen Ein Roadtrip von Gerhild Steinbuch, Regie: Nina Mattenklotz	URAUFFÜHRUNG Premieren-ABO
SO 28/09	18 UHR WERKSTATT	Die Tiefe nach dem gleichnamigen Roman von Ishbel Szatrawska, Regie: Alek Niemiro	URAUFFÜHRUNG
MI 01/10	15 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	VB 3, Nachmittags-ABO
	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe 19:40 Uhr Einführung, Treffpunkt: Foyer Werkstatt	
DO 02/10	18 UHR SPIEGELHALLE	Long Table Klasse Gesellschaft Offenes Gesprächsformat	EXTRA
	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	DO-ABO
SA 04/10	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen 19:15 Uhr Einführung im Parkett	SA-ABO 1
	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe 19:40 Uhr Einführung, Treffpunkt: Foyer Werkstatt Ermäßigter Eintritt am Theaterspartag: 15 € auf allen Plätzen im Stadttheater, 10 € in der Werkstatt	
SO 05/10	18 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	SO-ABO
MO 06/10	18 UHR SPIEGELHALLE	Tanz aus dem Takt Dance – just for fun! Eine Kooperation mit Hope Human Rights e.V. und dem Zentrum für Psychiatrie Reichenau	JTK 14+ EXTRA FOYER
DI 07/10	19:30 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen 18:45 Uhr Einführung im Parkett	ABO B++
MI 08/10	18 UHR KLIMPERKASTEN	Der Soundtrack meines Lebens mit Schauspielerin Michaela Allendorf	EXTRA
	20 UHR STADTTHEATER	DOTA „In der fernsten der Fernen“ – Tour 2025	ZU GAST
DO 09/10	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe	
FR 10/10	19:30 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	VB1, FR-ABO 1
SA 11/10	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	SA-ABO 2
SO 12/10	11 UHR STADTTHEATER	Spielzeitfrühstück Nr. 16 Der unterhaltsame Talk mit Intendantin Karin Becker	EXTRA FOYER
	15 UHR SPIEGELHALLE	Junger Sonntag Tanz mit dem Herbstwind Tanztheaterworkshop für Kinder, Anmeldung unter theaterpaedagogik@konstanz.de	JTK 4+ EXTRA FOYER
	18 UHR WERKSTATT	Die Tiefe	
MI 15/10	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe 19:40 Uhr Einführung, Treffpunkt: Foyer Werkstatt	
DO 16/10	18:30 UHR SPIEGELHALLE	Preview Wie jede andere hier für Pädagog*innen, Anmeldeformular unter theaterkonstanz.de/jtk	FOYER
FR 17/10	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe 19:40 Uhr Einführung, Treffpunkt: Foyer Werkstatt	
SA 18/10	20 UHR SPIEGELHALLE	Wie jede andere hier Ein Stück Konstanzer Geschichte von Viola Rohner, Regie: Simone Geyer	JTK 14+ URAUFFÜHRUNG
SO 19/10	11 UHR STADTTHEATER	pro.log Die Tiefe Eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V.	EXTRA FOYER
	18 UHR STADTTHEATER	Alice im Wunderland Konzertlesung nach Lewis Carroll mit ChrisTine Urspruch (Lesung) und Stefan Weinzierl (Musik)	ZU GAST
DI 21/10	10 UHR SPIEGELHALLE	Wie jede andere hier mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	JTK 14+
MI 22/10	10 UHR SPIEGELHALLE	Wie jede andere hier mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	JTK 14+
	18:30 UHR STADTTHEATER	Preview »Kunst« für Pädagog*innen, Anmeldeformular unter theaterkonstanz.de/jtk	FOYER
	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe	
DO 23/10	19:30 UHR SPIEGELHALLE	Wie jede andere hier 19 Uhr Einführung im Foyer	JTK 14+ ABO A++
	12:30 STADTTHEATER	SÜDKURIER Mittagstreff Lokalredaktion im Stadtgespräch, eine Veranstaltung des SÜDKURIER	EXTERN FOYER
FR 24/10	18 UHR ROSGARTEN-MUSEUM	Rosgarten*Lounge Auf den Spuren von Margot Spiegel Kooperation mit dem Rosgartenmuseum	EXTRA
	20 UHR STADTTHEATER	»Kunst« Komödie von Yasmina Reza, Regie: Christina Rast	PREMIERE Premieren-ABO
SA 25/10	18 UHR SPIEGELHALLE	Wie jede andere hier 17:30 Einführung im Foyer mit Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung	JTK 14+
	20 UHR WERKSTATT	Die Tiefe 19:40 Uhr Einführung, Treffpunkt: Foyer Werkstatt	
SO 26/10	20 UHR STADTTHEATER	Jazz- & Rockschule Konstanz Debütkonzert der „Big Band Konstanz“ unter der Leitung von Michael T. Otto	EXTERN
DI 28/10	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen	Kleines ABO, DI-ABO
MI 29/10	20 UHR STADTTHEATER	GLAUBE LIEBE HOFFNUNG oder Leistung muss sich leider lohnen 19:15 Uhr Einführung im Parkett	MI-ABO, VB 2
DO 30/10	20 UHR STADTTHEATER	»Kunst«	DO-ABO
FR 31/10	19:30 UHR STADTTHEATER	»Kunst«	VB 1, FR-ABO 1

Tickets für Gruppen & Schulen sind über ein Online-Formular unter www.theaterkonstanz.de erhältlich.
Einzeltickets für die Vormittagsvorstellungen sind ab drei Werktage vor der Vorstellung direkt an der Theaterkasse im KulturKiosk verfügbar.

Wir freuen uns auf Ihre „Klasse Gesellschaft“!

VERANSTALTUNGEN

FÜR KONSTANZ

30.08.2025
Bodensee Buchmesse

26.09.2025
SUNSET LOUNGE –
After Work Konstanz

29.09.2025
Politikwissenschaftler
Herfried Münkler im Gespräch

15.10.2025
Stadt, Land, Spaltung? –
Diskussionsrunde des Exzellenz-
clusters „The Politics of Inequality“

17.10.2025
SUNSET LOUNGE –
After Work Konstanz

24.10.2025
Energiewelten –
Volle Ladung Zukunft

08.-09.11.2025
Kunst- und Designmarkt

12.11.2025
MARS Ausbildungsmesse

BODENSEE
FORUM
KONSTANZ

WEITERE VERANSTALTUNGEN
FINDEN SIE HIER:
www.bodenseeforum-konstanz.de

@bodenseeforum

@BODENSEEFORUM KONSTANZ

PREMIEREN

GLAUBE LIEBE
HOFFNUNG

oder Leistung muss
sich leider lohnen

27/09/25 URAUFFÜHRUNG
STADTTHEATER

Ein Roadtrip von Gerhild Steinbuch
Auftragswerk für das Theater Konstanz

Am Anfang steht eine Frage: „Wenn du irgendwas ändern könntest in deinem Leben / Wann würdest du ändern?“ Elisabeth bekommt sie mit auf den Weg. Und es gäbe viel in ihrem Leben, das nach Veränderung schreit: Die Stimmen der Eltern in ihrem Kopf, die in unbeirrbar Glauben an die Wohlstandsversprechungen einer satten Helmut-Kohl-BRD leben und konsumieren. Oder die zynischen Spielchen ihres Vorgesetzten Prantl, der Elisabeth und ihren Kollegen Bruno im Kündigungroulette gegeneinander ausspielt. Oder die Vorzeichen einer politischen Wende mit einem neuen reaktionären Bundeskanzler.

Mit ihrer Playlist „Roadtrip 1991“ im Ohr bewegt sich Elisabeth durch ein Deutschland in naher Zukunft. Wahlen stehen vor der Tür und während Elisabeth überzeugt ist, dass sich Engagement nicht an Schrittzahlen, sondern am eigenen Idealismus bemisst, hält ihr Kollege Bruno daran fest, ein politisch sozialer Mensch zu sein, der aus der Geschichte gelernt hat. Irgendwie schleicht sich das Gefühl ein, dass die fetten Jahre der BRD vorbei sind. Zuerst verliert Bruno seine Anstellung in der Wohngruppe, schließlich auch Elisabeth und es stellt sich die Frage, wie dagegen zu halten ist: gegen autoritäre Arbeitgeber*innen, schlechte Bezahlung und Personalmangel. Gegen zu hohe Mieten. Gegen die zunehmende Einschränkung der freien Lehre und Presse. Auf ihrem Roadtrip durch ein ziemlich kaltes Deutschland an den Rändern der Demokratie stellt Elisabeth sich mutig dieser alles entscheidenden Frage und damit gegen eine destruktive Spirale abwärts.

Regie Nina Mattenklötz Bühne Eva Lillian Wagner Kostüme Therese Witt Musik Jacob Stoy Dramaturgie Melike Sasse Mit Zoubeida Ben Salah, Ulrich Hoppe, Maria Leberg, Florian Rummel, Sylvana Schneider Preise regulär 15 bis 40 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

DIE TIEFE

28/09/25 URAUFFÜHRUNG
WERKSTATT

nach dem gleichnamigen Roman von Ishbel Szatrawska,
Deutsch von Andreas Volk

Alicjas Vater Wolf hat beschlossen, das alte Haus seiner Mutter Janka in Ostpreußen zu verkaufen. Gemeinsam wollen sie es ausräumen, bevor der Käufer kommt. Doch etwas in Alicja sträubt sich. Sie fühlt sich verbunden mit dem Ort und seiner Geschichte – eingeschrieben in die Wände des Hauses, den tiefen Wald, in Wolfs Erinnerungen, das Schweigen Jankas und ihre eigene Kindheit.

„Die Tiefe“ erzählt von einer Familie ohne Wurzeln, deren Biografie sich über verschiedene Epochen erstreckt: vom Zweiten Weltkrieg über die sowjetische Invasion bis zur Gegenwart. Eine Art Anti-Familiensaga, die die wechselvolle Historie des ehemaligen Ostpreußens widerspiegelt, in der sich über Jahrhunderte polnische, masurische, deutsche und litauische Identitäten mischten. So verweben sich auch die Geschichten der Figuren: Janka, der Alte Marcin, Wolf, der deutsche Chirurg Max und der ehemalige Soldat Horst. Am Ende steht Alicja, die sich von diesen Geschichten lösen und den Verkauf des Hauses verkraften muss.

Der in Polen vielfach ausgezeichnete Debütroman „Toń“ der Schriftstellerin Ishbel Szatrawska erscheint am 15/09/25 in der deutschen Übersetzung von Andreas Volk bei Voland & Quist. Zeitgleich bringt Regisseur Alek Niemiro die Erzählung über das bisher Ungesagte zur Uraufführung.

Regie Alek Niemiro Bühne & Kostüme Laura Trilsam Dramaturgie Annika Hilger Mit Luise Hipp, Anna Eger, Odo Jergitsch, Mark Harvey Mühlemann Preise regulär 27 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

WIE JEDE
ANDERE HIER¹⁴⁺

18/10/25 URAUFFÜHRUNG
SPIEGELHALLE

Ein Stück Konstanzer Geschichte von Viola Rohner
Auftragswerk für das Theater Konstanz

„Was verbirgt sich hinter dem Namen der Spiegelhalle?“ Mit Hilfe der Initiative „Stolpersteine für Konstanz“ sind wir auf einen besonderen Text gestoßen: Die persönlichen Erinnerungen von Margot Spiegel, die sie unter dem Titel „Mein Leben in Deutschland vor und nach dem 30. Januar 1933“ aufgeschrieben hat. Vom Aufwachsen so nah zur Schweizer Grenze, wo die Eltern hin spazierten, um Zucker zu kaufen oder Zeitung zu lesen, ist da die Rede, vom Leben in einer jüdischen Familie in der Bahnhofstraße, dem Schulalltag in der Mädchen-Oberrealschule (dem heutigen Ellenrieder Gymnasium) und von Freundschaften. Margots Beobachtungen der Geschehnisse nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten sind genau, scharfsinnig und verlassen doch nie ihre persönliche Perspektive, die immer mehr die einer Ausgegrenzten wird.

Die Schweizer Autorin Viola Rohner hat für uns daraus ein Theaterstück geschrieben, das mehr will als nur dokumentieren. Es will mit den Mitteln des Theaters lebendig werdende Erinnerung schaffen – gegen das Vergessen. Wie hat Margot die Ausgrenzung erlebt? Was hat es für sie bedeutet, ihr Land, ihre Familie zu verlassen? Wie konnte sie weiterleben, nachdem sie erfahren hat, dass ihre Mutter, ihr Vater und ihr Bruder nach Gurs und Auschwitz deportiert und ermordet wurden?

Regie Simone Geyer Bühne & Kostüme Mona Marie Hartmann Dramaturgie Romana Lautner Mit Anna Lisa Grebe, Kristina Lotta Kahlert, Jonas Pätzold Preise regulär 20 bis 23 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis / für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren 50 % Rabatt auf den Vollpreis

Diese Uraufführung wird ermöglicht durch das Projekt-Stipendium im Rahmen des Jugendtheaterpreises Baden-Württemberg 2024.



»KUNST«

24/10/25
STADTTHEATER

von Yasmina Reza
Deutsch von Eugen Helmlé

Manchmal ist es besser, direkt zu sein und nicht lange um den heißen Brei herumzureden. „Merde“ ist allerdings nicht die Reaktion, die Serge erwartet hat, als er seinem Freund Marc sein neu erstandenes Gemälde präsentiert. Vielleicht wollte Serge auch ein bisschen mit dem Bild angeben – schließlich hat er ja auch ein Vermögen dafür ausgegeben. Aber dass Marc gleich an seiner mentalen Gesundheit zweifelt, geht dann doch zu weit. Ob es daran liegt, dass das Ölgemälde auf den ersten Blick nur eine weiße Fläche zeigt? Als sie ihren gemeinsamen Freund Yvan hinzuziehen, hoffen sowohl Marc als auch Serge, dass dieser für sie Partei ergreift. Doch stattdessen wird das Bild zur Zerreißprobe für ihre Freundschaft. Denn obwohl es bald gar nicht mehr um die Kunst geht, explodiert der Konflikt zwischen den drei Männern, ohne Rücksicht auf Verluste, in alle Richtungen. Alles landet auf dem Tisch, was am anderen schon immer gestört hat.

Mit einem feinen Gespür für Zwischentöne und dem Wissen um die Kraft des Humors blickt Regisseurin Christina Rast zusammen mit ihrer Ausstatterin Franziska Rast auf diese in die Jahre gekommene Männerfreundschaft. Das Kunstwerk dient als Katalysator: Christina Rast stellt die drei Männer, ihre Gefühle, ihren gesellschaftlichen Status und auch ihre Freundschaft auf den Prüfstand. Eine wortgewandte Komödie über die Halbwertszeit von Freundschaften für ein mitreißendes Schauspieler-Trio.

Regie Christina Rast Bühne & Kostüme Franziska Rast Dramaturgie Carola von Gradulewski Mit Patrick O. Beck, Ingo Biermann, Thomas Fritz Jung Preise regulär 15 bis 40 € / ermäßigt 30 % Rabatt auf den Vollpreis

JUNGES THEATER

Kinderfest über Grenzen:
Konstanz / Kreuzlingen

September ist Festzeit! Und natürlich sind wir wie jedes Jahr neben unserem eigenen Theaterfest auch beim Kinderfest mit dabei. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch! 13/09/25, 11 – 17 UHR, STADTGARTEN

Kick-Off der SpielClubs⁷⁺

Alle, die schon immer Theater spielen wollten, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Wir stellen Euch unsere Pläne und Ideen für die neue Spielzeit und die einzelnen Spielleiter*innen vor. 24/09/25, 18 UHR, SPIEGELHALLE

Die Anmeldung für die einzelnen SpielClubs erfolgt ab 27/09/25 um 10 Uhr über ein Online-Buchungsformular auf theaterkonstanz.de

Tanz aus dem Takt¹⁴⁺

Dance – just for fun! Tanz bringt Menschen zusammen. Deshalb tanzen wir gemeinsam im Foyer der Spiegelhalle! Immer am ersten Montag im Monat sind alle eingeladen, die wenig Lust auf Perfektion, aber viel Lust auf Bewegung zu Musik und in der Gruppe haben. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Bequeme Kleidung empfohlen.

Eine Kooperation mit Hope Human Rights e.V. und dem Zentrum für Psychiatrie Reichenau 06/10/25, 18 – 19 UHR, FOYER SPIEGELHALLE, EINTRITT FREI

Junger Sonntag
Tanz mit dem Herbstwind⁴⁺

Tanztheaterworkshop für Kinder Wie tanzt ein Blatt im Herbstwind? Wie krabbelt der Igel durch den Laubhaufen? Und wie flink hüpfen die Eichhörnchen von Ast zu Ast, von Nussversteck zu Nussversteck? Heute braust der Herbstwind durch die Spiegelhalle! Der Spaß an der Bewegung und dem Spiel steht für alle vier- bis sechsjährigen Kinder im Vordergrund.

Mit Tanja Jäckel Pay as you can Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Anmeldung über: theaterpaedagogik@konstanz.de 12/10/25, 15 UHR, FOYER SPIEGELHALLE

EXTRAS

Theaterfest 25/26

Zum Auftakt der Spielzeit 2025/26 laden wir Sie herzlich zum großen Theaterfest ein. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm mit Führungen, Musik, Lesungen, Technikshows, Kinderprogramm, Kostümverkauf und kulinarischen Angeboten im und ums Haus. Den Abschluss bildet die feierliche Gala zum Spielzeitmotto „In bester Gesellschaft“ um 19 Uhr im Stadttheater – mit anschließender Party. Zählkarten für die Gala sind ausschließlich am Veranstaltungstag an der Theaterkasse im KulturKiosk erhältlich. 20/09/25, AB 15 UHR, EINTRITT FREI

Long Table Klasse Gesellschaft
Offenes Gesprächsformat

Wie zu unserem Fotoshooting für das Spielzeitheft treffen wir einander an einem langen Tisch auf der Bühne der Spiegelhalle zu einem Gespräch. Jede Person kann teilnehmen, indem sie sich an den Tisch setzt oder als Zuschauer*in von außen zuhört und beobachtet. Jederzeit kann nach Belieben zwischen diesen Rollen gewechselt werden. Lassen Sie uns sprechen über: Klasse Gesellschaft! 02/10/25, 18 UHR, SPIEGELHALLE, EINTRITT FREI

Der Soundtrack meines Lebens
mit Michaela Allendorf

Dass sie überaus musikalisch ist, hat Michaela Allendorf schon mehrfach auf den Bühnen des Theater Konstanz unter Beweis gestellt. Zuletzt war sie am Münsterplatz als Mrs. Peachum mit der wunderbaren „Ballade von der sexuellen Hörigkeit“ von Brecht/Weill zu erleben. Doch wie sieht es mit ihrem persönlichen Musikgeschmack aus? Und wie geht es der Schauspielerin in Konstanz, jetzt, da sie bereits eine Spielzeit bei uns ist? Welche Stationen ihres Lebens will sie mit uns teilen? Darüber wollen wir uns beim Hören ihrer mitgebrachten Lieblingslieder unterhalten. Moderation Romana Lautner 08/10/25, 18 UHR, KLIMPERKASTEN, BODANSTRASSE 40 EINTRITT FREI

Spielzeitfrühstück Nr. 16

Der unterhaltsame Talk mit Intendantin Karin Becker Intendantin Karin Becker lädt zu Beginn der neuen Spielzeit gemeinsam mit ihren Gästen zur 16. Ausgabe des Spielzeitfrühstücks ein. Erfahren Sie hautnah bei Kaffee und Croissant Interessantes, Unterhaltsames und Ungewöhnliches zu den anstehenden Premieren, zu den Abläufen am Theater und vor allem über die Menschen. Eintritt frei, Zählkarten aufgrund begrenzter Platzkapazität erforderlich. Erhältlich an der Theaterkasse im KulturKiosk. 12/10/25, 11 UHR, FOYER STADTTHEATER

pro.log Die Tiefe
Eine Veranstaltung der Theaterfreunde Konstanz e.V.

Mit Dr. Renata von Maydell Theater auf den Grund gegangen: Das ist die Reihe pro.log. Sie richtet sich an alle, die an der Aufführung interessiert sind – unabhängig davon, ob man sie schon gesehen hat oder noch besuchen will. In einem Vortrag von rund 45 Minuten werden Einsichten in das Stück vermittelt. Anschließend gibt es eine Diskussion mit dem Publikum und Mitwirkenden der Inszenierung. Tageskasse vor Ort, 3 bis 5 €, frei für alle in Ausbildung 19/10/25, 11 UHR, FOYER STADTTHEATER

Rosgarten*Lounge
Auf den Spuren von Margot Spiegel

Eine Kooperation mit dem Rosgartenmuseum Am Freitag, 24. Oktober ab 18 Uhr laden das Rosgartenmuseum und das Theater Konstanz zu einer ganz besonderen Rosgarten*Lounge ein. Die Schweizer Autorin Viola Rohner hat für das Theater Konstanz ein Stück über die Konstanzer Jüdin Margot Spiegel geschrieben, der es 1937 gelang, nach Amerika zu fliehen. In den drei Kulturimpulsen – über den Abend verteilt – hören wir einen Ausschnitt aus Margots persönlichen Erinnerungen, gelesen von Kristina Lotta Kahlert, und sprechen mit der Autorin, der Schauspielerin und der Dramaturgin über die Entstehung des Theaterstückes „Wie jede andere hier“, das zurzeit in der Spiegelhalle zu sehen ist. Sie bekommen kurze Einblicke und erfrischende Cocktails im stimmungsvollen Museumscafé. Mit Kristina Lotta Kahlert, Romana Lautner, Viola Rohner Während der Rosgarten*Lounge ist der Eintritt ins Rosgartenmuseum frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich. 24/10/25, 18 UHR, ROSGARTENMUSEUM

ZU GAST

DOTA „In der fernsten der Fernen“ –
Tour 2025

Seit mehr als 20 Jahren gehört die Berliner Sängerin DOTA Kehr mit ihrer Band zu den Sperspitzen des deutschsprachigen Pop. Kluge Texte, poetische Bilder und ein Sound zwischen Folk, Chanson und brasilianischer Bossa Nova – mit diesem Erfolgsrezept sind DOTA vom Straßenmusik-Geheimtipp zu einer Band aufgestiegen, die große Hallen füllt. Nach Konstanz kommt DOTA mit ihrem aktuellen Mascha-Kaléko Programm „In der fernsten der Fernen“, mit dem sie sich schon zum zweiten Mal den Texten der jüdischen Schriftstellerin widmet.

Mit DOTA Kehr (Gesang, Gitarre), Janis Görlich (Schlagzeug), Jan Rohrbach (Gitarre), Jonas Hauer (Keyboards), Maria Schneider (Vibraphon, Percussions, Gesang). 08/10/25, 20 UHR, STADTTHEATER

Alice im Wunderland

Lesung von ChrisTine Urspruch mit Musik von Stefan Weinzierl In einer bezaubernden Collage aus fantasievoller Sprache und humorvollem Soundtrack lassen Schauspielerin ChrisTine Urspruch und Klangkünstler Stefan Weinzierl Lewis Carolls Literaturklassiker aus dem Jahr 1865 lebendig werden. Sie entführen ihr Publikum in eine Nonsens-Welt voller skurriler Gestalten und absurder Begegnungen und tauchen gemeinsam in ein fantastisches Wunderland, frei von Logik und Naturgesetzen, ein. „Nein, nein! Zuerst die Abenteuer, Erklärungen dauern so schreckliche lange ...“ Regulär 15 bis 40 € 19/10/25, 18 UHR, STADTTHEATER

SÜDKURIER Mittagstreff
Lokalredaktion im Stadtgespräch

Eine Veranstaltung des SÜDKURIER Konstanz entwickelt sich von der großen Kleinstadt zur kleinen Großstadt – baulich, aber auch sozial. Auch wenn niemand genau sagen kann, wann die 100.000-Einwohner-Schallmauer durchbrochen wird – das Lebensgefühl ändert sich schon jetzt. Die Stadt wird vielfältiger, aber auch anonym. Solche und ähnliche Wahrnehmungen äußern viele, die schon lange in Konstanz leben. Darüber reden wir im SÜDKURIER-Stadtgespräch mit der Lokalredaktion Konstanz und ihrem Leiter, Jörg-Peter Rau. Eintritt frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. EXTERN, 23/10/25 / 12:30 – 13:30 UHR, FOYER STADTTHEATER

Jazz- & Rockscheule Konstanz
Debütkonzert der „Big Band Konstanz“ unter der Leitung von Michael T. Otto

Die „Big Band Konstanz“, ist ein neues Band-Projekt der Jazz- & Rockscheule Konstanz e.V. Zusammen mit dem Deutsch-Schweizer „Heart Chor“ unter der Leitung von Jürgen Waidele feiert die Big Band Konstanz ihr Debütkonzert. Auf dem Programm steht ein Genre-Mix aus Swing, Jazz, Pop und Rock mit bekannten Klassikern und weltberühmten Hits. EXTERN, 26/10/25, 20 UHR, STADTTHEATER

In bester Gesellschaft
Mit einem Abo unvergessliche Momente
gemeinsam im Theater genießen. Bereits
ab 89 € pro Jahr.



Feiern Sie Silvester im Theater!

Genießen Sie mit uns die letzten Stunden des Jahres im Theater. Erleben Sie im Stadttheater die wortgewandte Komödie „Kunst“ über eine in die Jahre gekommene Männerfreundschaft, gespielt durch ein mitreißendes Schauspieler-Trio. In der Spiegelhalle erzählt das Stück „Und alle so still“ was passiert, wenn ein stummer Protest den gesellschaftlichen Alltag in die Knie zwingt. Kleine und große Schlafmützen kommen in der Werkstatt in der Traumreise „La le lu“ ab 3 Jahren auf ihre Kosten.

Der Vorverkauf für die Silvestervorstellungen beginnt am 20. September, Tickets sind online und an der Theaterkasse im KulturKiosk erhältlich.

Theaterkasse im KulturKiosk
Wessenbergstraße 41, 78462 Konstanz
Di–Fr 10:00–18:30 Uhr, Sa 10:00–13:00 Uhr | Tel. +49 (0) 7531 900 21 50
E-Mail theaterkasse@konstanz.de | www.theaterkonstanz.de

Vorstellungskasse Die Vorstellungskasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die maximale Reservierungsfrist beträgt sieben Tage. Kurzfristige Reservierungen bleiben bis 30 Minuten vor der Vorstellung bestehen. Nicht abgeholte Karten gehen nach Ablauf der Frist wieder in den Verkauf. Der Versand von Bestellungen ist zzgl. der Versand- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 3,50 € möglich. Unsere Stücke des Abendspielplans sind, falls nicht anders angegeben, für ein Publikum ab 14 Jahren geeignet.

Online-Tickets Auf www.theaterkonstanz.de/tickets können Sie rund um die Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn Ihre Tickets online erwerben und bequem per print@home zu Hause ausdrucken.

Spielstätten Stadttheater, Konzilst. 11 | Spiegelhalle, Hafenstr. 12 | Werkstatt, Inselgasse 2–6

Impressum Herausgeber Theater Konstanz, Spielzeit 2025/2026 Intendantin Karin Becker (v. i. S. d. P.) Redaktion Dramaturgie, Marketing und Kommunikation Gestaltung Ten Ten Team Anzeigenakquisition Eva Berger Druck Holzer Druck und Medien, Weiler im Allgäu Irrtümer und Änderungen vorbehalten!



im Kult-X Hafenstrasse 8 Kreuzlingen	
	
Donnerstag, 4. September 20:00 Schweiz 2024 Drama 107 Min. ab 12 J. OV mit überwindend Dialekt Regie: Maria Brendle	Friedas Fall
Sonntag, 7. September 16:00 D 2019 Doku für Kinder 83 Min. ab 6 J. PSK, Di D Regie: Martin Tschirner	Checker Tob, das Geheimnis
Donnerstag, 11. September 20:00 Schweiz 2024 Doku/Drama 94 Min. ab 12 J. Dialekt Regie: Viola Rohner, Kuno Bort	Hölde
Donnerstag, 18. September 20:00 FR, Mexiko, USA 2024 Drama, Musical 139 Min. ab 16 (16 J.) OV/V Regie: Jacques Audiard	Emilia Perez
Donnerstag, 25. September 20:00 Frankreich 2023 Biopic 98 Min. ab 12 (16 J.) Französisch Regie: Céline Sciamma	Niki (de Saint Phalle)
info@filmforumkuk.ch	www.filmforum-kuk.ch
	www.kult-x.ch